

## Die Veranstalter:

Seitens des Germanistischen Instituts:

**Ao. Univ.-Prof. Dr. Sabine Schmölder-Eibinger**  
(Leiterin des FDZ Deutsch, Geschichte, Latein)  
sabine.schmoelzer@uni-graz.at  
Tel.: +43 (0) 316 380 - 2636

**Ao. Univ.-Prof. Dr. Wernfried Hofmeister**  
(stv. Leiter des FDZ Deutsch, Geschichte, Latein)  
wernfried.hofmeister@uni-graz.at  
Tel.: +43 (0) 316 380 - 2451

Seitens des Mathematischen Instituts:

**Ao. Univ.-Prof. Dr. Bernd Thaller**  
(Leiter des FDZ Mathematik und Geometrie)  
bernd.thaller@uni-graz.at  
Tel.: +43 (0) 316 380 - 5164

Anmeldung an: bernd.thaller@uni-graz.at

## Sprachkompetenz und Mathematik

1. interdisziplinäres Symposium zur Fachdidaktik  
an der Schnittstelle zwischen Universität und Schule

**Montag, 16. November 2009**  
von 14.00 – 18.15 Uhr  
im MeerscheinschlöBl, Mozartgasse 3, 8010 Graz



## Sprachkompetenz und Mathematik

Das Symposium „Sprachkompetenz und Mathematik“ ist der Auftakt einer interdisziplinären Veranstaltungsreihe der Universität Graz zu aktuellen Themen der Fachdidaktik, die an der Schnittstelle zwischen Universität und Schule angesiedelt ist und den Dialog zwischen Forschung und Schule fördern soll.

Den Anfang für diese Initiative setzt eine Kooperation zwischen dem Fachdidaktikzentrum für Deutsch, Geschichte, Latein und dem Fachdidaktikzentrum Mathematik und Geometrie unter dem verbindenden Thema „Sprachkompetenz und Mathematik“, das im Kontext der aktuellen Diskussion zur Rolle der Sprache im Fachunterricht steht. Einen der inhaltlichen Schwerpunkte bildet dabei die Frage, inwieweit Sprache ein prägendes Werkzeug des Wissenserwerbs in den sog. Sachfächern ist und wie ein integriertes Sprach- und Fachlernen im Unterricht realisiert werden kann.

Die Beiträge des Symposiums sind in verschiedenen beruflichen Umfeldern von Schule und Universität angesiedelt und handeln von aktuellen Forschungsarbeiten, didaktischen Modellen und Unterrichtserfahrungen, welche sich mit diversen Aspekten des Symposiums-Themas befassen. Insbesondere geht es in ihnen um die sprachlichen Anforderungen an Schüler/innen mit Deutsch als Zweitsprache im Mathematikunterricht sowie um die Rolle der Wortschatz- und Textkompetenz für das Verstehen und Darstellen von mathematischen Konzepten, Begriffen und Aufgaben. Als BeiträgerInnen konnten gewonnen werden:

- Sabine Schmölder-Eibinger (Institut für Germanistik, Universität Graz)
- Wernfried Hofmeister (Institut für Germanistik, Universität Graz)
- Michaela Pölzl (Institut für Germanistik, Universität Graz)
- Marion Gartlgruber (NMS Algersdorf/PH Steiermark/Universität Graz)
- Andrea Reinisch (Bundesfachschule/Höhere Lehranstalt für Wirtschaftliche Berufe)
- Elisabeth Thoma (BRG Körösisstraße/Institut für Mathematik und Wissenschaftliches Rechnen, Universität Graz)
- Andrea Moser-Pacher (Institut für Germanistik, Universität Graz)
- Peter Schöpf (Institut für Mathematik und Wissenschaftliches Rechnen, Universität Graz)

Nähere Beschreibungen und das aktuelle Programm finden sich unter der Adresse [www.unifdz.at](http://www.unifdz.at). Eine Publikation aller Symposiumsergebnisse ist als eigenes Themenheft in der „tribüne“ (Zeitschrift des Österreichischen Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur) geplant (siehe: <http://www.infothek.at/verlag/zeitschriftenverlag.htm>).